

Pressemitteilung

Mehr Nutzlast für Kögel Cargo Coil und Cargo Coil Rail

Burtenbach, 26. April 2018

- **Erste Kögel Pritschenfahrzeuge erhalten NOVUM-Update**
- **Kögel Cargo Coil und Cargo Coil Rail der nächsten Generation**

Der Kögel Cargo Coil und Cargo Coil Rail haben als erste Varianten des Kögel Pritschenfahrzeugportfolios den Generationswechsel auf NOVUM vollzogen und sind ab sofort bestellbar. Die Auflieger für den Transport von Coils und Spaltbändern verfügen somit jetzt auch über das optimierte Außenrahmenprofil und den verbesserten Aufbau, die die Trailer der NOVUM-Generation auszeichnen. Die neuen Cargo Coil Auflieger bieten zudem ein bis zu 150 Kilogramm niedrigeres Leergewicht als die Vorgängergeneration. Der Cargo Coil bringt in der Grundausstattung ein Leergewicht ab circa 6.650 Kilogramm und der Cargo Coil Rail ein Leergewicht ab circa 6.900 Kilogramm auf die Waage. Der neue 435 Millimeter hohe Längsträger sorgt im Vergleich zur alten Generation nicht nur für mehr Nutzlast, sondern auch für einen Gesamthöhenvorteil bei gleicher Aufbauhöhe. Beide Auflieger punkten zudem mit einem sehr hohen Individualisierungsgrad.

NOVUM – die neue Kögel Trailer-Generation

Der Cargo Coil und Cargo Coil Rail der NOVUM-Generation verfügen über einen stabilen windungssteifen geschweißten Rahmen mit durchgesteckten Querträgern für hohe Nutz- und Punktlasten. In der serienmäßig 7.200 Millimeter langen Coilmulde lassen sich Coils und Spaltbänder mit einem Durchmesser von 900 bis 2.100 Millimeter und

Pressemitteilung

einer maximalen Streckenlast von 30 Tonnen auf eineinhalb Meter gleichmäßig verteilt transportieren. Zur Ladungssicherung sind serienmäßig zwei Paar Rungentaschen in der Coilmulde angeordnet sowie ein Paar Rungentaschen am Muldenanfang vorne und ein Paar im Abstand von circa 2.050 Millimeter für die Aufnahme von Quadratrohrungen. Optional sind fünf oder acht Paar Rungentaschen in der Coilmulde erhältlich. Des Weiteren lassen sich acht Paar Rungentaschen im Außenrahmen wählen. Als Vorderwandersatz sind zudem optional zwei oder vier Stück Rungentaschen möglich. Für noch mehr Stabilität sorgen ein neues schmäleres, jedoch stärkeres Abschlussblech am Heck sowie die neue Luft- und Lichtkonsole an der Vorderwand, die die Kräfte über den Längsträger in den Rahmen einleitet. Durch das neue Außenrahmenprofil wird die Erreichbarkeit der Vario-Fix-Zurpunkte stark erhöht, damit ist die Verzurrung des Ladegutes im Vario-Fix-Stahl-Lochaußenrahmen bei geschlossener Plane sowie in Verbindung mit den optional verfügbaren Bordwänden möglich. Bei Gurten mit Spitzhaken müssen die Bordwände zum Einhängen geöffnet sein. Bei Gurten mit Flachhaken ist ein Einhängen auch mit geschlossenen Bordwänden möglich. Die serienmäßig enthaltenen 13 Paar Zurrbügel sind neu mit seitlichen Griff-Haken für ein einfacheres Handling versehen und verfügen über eine Zugkraft von 2.500 Kilogramm beziehungsweise 4.000 Kilogramm. Die im Rahmen integrierten Greiferkanten, ein Greiferzangen-Planenschutz aus Aramid-Gewebe und spezielle Achsen in Rail-Ausführung machen den Cargo Coil Rail bahnverladbar. Dabei ist der Auflieger für die flexible Verladung auf die gängigsten Taschenwagen der Bahn ausgelegt.

Aufbau

Die Vorderwand inklusive der vorderen Volumeneckungen, die Eckungen hinten sowie die Rückwandportaltür sind in der Basisausstattung beim Cargo Coil und beim Cargo Coil Rail aus Aluminium gefertigt. Die Vereinheitlichung der Eckungen mit und ohne

Pressemitteilung

Hubdach führen zu einer Reihe von Vorteilen. Vor allem in Verbindung mit dem optional erhältlichen Hubdach ergibt sich eine Gewichtseinsparung. Zudem lassen sich damit Paletten an der Vorderwand bei seitlicher Beladung einfacher platzieren. Des Weiteren haben auch diese Fahrzeuge der NOVUM-Generation gleich große Bordwandfelder. Unterschiedlich lange Einstecklatten gehören damit der Vergangenheit an. Die Lattentaschen lassen sich über eine Lochleiste an den Eckrungen und im Lattendepot variabel anordnen. Selbstverständlich verfügt auch der Cargo Coil und Cargo Coil Rail über das Ladungssicherungszertifikat DIN EN 12642 Code XL. Dank Baukastensystem lässt sich der vom Kögel FlexiUse bekannte variable Aufbau auch beim Cargo Coil und Cargo Coil Rail der NOVUM-Generation realisieren. Der Aufbau verfügt vorne über acht um je 25 Millimeter und hinten über vier um je 50 Millimeter justierbare Einstellmöglichkeiten, somit sind die Aufbauhöhen vorne und hinten um 200 Millimeter unabhängig voneinander verstellbar. Damit sind alltägliche Warentransporte mit einer lichten Innenhöhe ab 2.700 bis 2.900 Millimeter oder ab 2.750 bis 2.950 Millimeter vorne und hinten möglich.

Serienmäßig mit Kögel Trailer-Achse – KTA

Beim Kögel Cargo Coil sind serienmäßig die spurtreuen und zuverlässigen Kögel Trailer-Achsen – KTA verbaut. Die einzigartige „doppelte Federung“ der KTA aus einem weichen Gummilager und dem Lenker aus Federstahl verbessert nicht nur die Fahreigenschaften des Aufliegers, sondern sorgt auch für weniger Verschleiß.

Auch bei der NOVUM-Generation möglich – perfekte Ladungssicherung mit Kögel Coilfix

Optional ist der Cargo Coil und Cargo Coil Rail mit dem Kögel Ladungssicherungssystem Coilfix erhältlich. Das Coilfix-System besteht aus einem Spannbalken, vier Quadratrohr-Einsteckungen mit Schwerlasthaken und Aufnahmen für Distanzrohre, zwei Distanzrohren

Pressemitteilung

sowie jeweils drei Anschlagseilen und Zurrgurten zur Diagonalabspannung. Damit ist eine formschlüssige Absicherung gewährleistet. Das flächige Anlegen des Spannbalkens und der Steckungen vermeidet Beschädigungen der Coils und Spaltbänder.

Vielfältige Individualausstattung

Für den Kögel Cargo Coil und den Kögel Cargo Coil Rail der NOVUM-Generation sind natürlich weitere vielfältige Individualausstattungen erhältlich. Dazu zählen unterschiedliche Ladungssicherungspakete, RoRo-Ausstattungen, Bordwände, Bahn-Doppelkodifizierung und vieles mehr.

KTL-Beschichtung: dauerhafter Schutz vor Korrosion

Beim Kögel Cargo Coil und Cargo Coil Rail ist der gesamte Fahrzeugrahmen durch die Nano-Ceramic-Technologie plus KTL-Beschichtung mit anschließender UV-Lackierung nachhaltig vor Korrosion geschützt.

Foto: Kögel Cargo Coil der NOVUM-Generation

Ihr Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Patrick Wanner
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Fon + 49 82 85 88 – 12 3 01
Fax + 49 82 85 88 – 12 2 84
patrick.wanner@koegel.com

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller Europas. Bereits mehr als 550.000 Fahrzeuge hat das Unternehmen seit der Firmengründung 1934 produziert. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Lösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit über 80 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „made in Germany“. Im Mittelpunkt stehen seither die Leidenschaft für den Transport und Innovationen, die nachweislich nachhaltige Mehrwerte für die Spediteure

Pressemitteilung

bieten. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH & Co. KG ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Ulm (D), Duingen (D), Chocen (CZ), Verona (IT), Zwolle (NL) und in Moskau (RUS).

www.koegel.com